

(ÜBER)LEBEN

// (ÜBER)LEBEN - DIE KONFERENZ // 9.10.26 BERLIN, MITOSIS LAB // 11. BUNDESKONFERENZ DER MIGRANT*INNENORG
11. BUNDESKONFERENZ DER MIGRANT*INNENORGANISATIONEN // (ÜBER)LEBEN - DIE KONFERENZ // 9.10.26 BERLIN, M

PROGRAMMANKÜNDIGUNG • 9.10.2026
MITOSIS LAB, SONNENALLEE 67, 12045 BERLIN

Mal wieder. Immer wieder. Und trotzdem: immer noch hier.
Solidarität ist kein Gefühl. Sie ist eine Entscheidung. Jeden Tag neu.

ZEITPLAN

9:30 - 10:30	Ankommen - Check-In, Welcome Snack Bar
10:30 - 11:15	Auftakt - Begrüßung, Grußworte BKMO-Vorstand, Pawlik, Dr. Sommer, Deihimi
11:20 - 13:00	Panel - „Politik als Verantwortung“ inkl. Q&A
13:00 - 14:25	Einführung in die parallelen Angebote anschliessend Mittagspause
14:25 - 15:50	Fishbowl - „Kein Zuschauen mehr“ inkl. Q&A
14:25 - 15:50	Workshop - „How to be an ally“
14:25 - 15:50	BIPOC Resonanzraum - „Raum zum Sein“
15:50 - 16:35	Kaffeepause
16:35 - 18:15	Panel - „Kunst als Widerstand“ inkl. Q&A
18:30 - 19:30	Spoken Word / Poetry - Abendprogramm „Wir bleiben“
19:30 - 19:40	Impuls Kollektives Erinnern - Abendprogramm „Wir bleiben“
19:40 - 21:00	Community Dinner - Abendprogramm „Wir bleiben“

GRUSSWORTE

10:30 - 11:15 • AUFTAKT

Die Grußworte eröffnen die Konferenz, bevor der inhaltliche Teil mit Panel 1 beginnt.

Anders als die drei Panels sind es keine Gespräche, sondern kurze, aufeinanderfolgende Redebeiträge – sie setzen den Ton für den Tag.

**Viele migrantische Organisationen erleben gerade eine Zeit spürbarer Unsicherheit:
Fördermittel werden gekürzt, Strukturen stehen zur Disposition.
Aus dieser Lage heraus entsteht das Leitmotiv der BKMO 11: (Über)Leben.**

Ehsan Djarafi

Co-Vorstandsvorsitzender BKMO e.V.

Natalie Pawlik

Staatsministerin, Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration; Beauftragte für Antirassismus

Dr. Hans-Eckhard Sommer

Präsident des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge (BAMF)

Honey Deihimi, LL.M.

Leiterin Abteilung „Demokratie und Engagement“ im Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMBFSFJ)

Moderation: Fabienne Mawahne

PANEL - „POLITIK ALS VERANTWORTUNG“

11:20 - 13:00 • PANEL INKL. Q&A

Politik in der Pflicht. Ein Gespräch, das wehtun darf und trotzdem geführt werden muss.

Was haben Kürzungen, Diskursverschiebungen und politische Angriffe konkret angerichtet, und welche Schritte sollten jetzt folgen?

Im Mittelpunkt steht nicht die Rückschau, sondern die Frage, was sich ändern muss – auch mit einem selbstkritischen Blick auf die eigene Rolle.

Wer uns kürzt, kürzt Demokratie.

Tijen Ataoğlu

Bundestagsabgeordnete, CDU

Ehsan Djarafi

Co-Vorstandsvorsitzender BKMO e.V.

Misbah Khan

Bundestagsabgeordnete, B90/Grüne

Elena Kountidou

Geschäftsführerin, Neue Deutsche Medienmacher*innen e.V.

Rasha Nasr

Bundestagsabgeordnete, SPD

Nam Duy Nguyen

Landtagsabgeordneter Sachsen, Die Linke

Moderation: Karim El-Helaifi, Geschäftsführer, ndo - neue deutsche organisationen e.V.

FISHBOWL - „KEIN ZUSCHAUEN MEHR“

14:25 - 15:50 • PANEL INKL. Q&A

Wirtschaft, Stiftungswesen, Zivilgesellschaft: was bedeutet es, jetzt zu handeln? Mit einem Impuls von Dr. Ferdinand Mirbach.

Drei Räume. Drei Methoden. Eine Frage: Was brauchen wir und was können wir gemeinsam bewegen?

Dr. Ferdinand Mirbach

Robert Bosch Stiftung

Eter Hachmann

Vorstandsvorsitzende DaMost e.V., Vorstand BKMO e.V.

Jakob Reinhold

Konrad-Adenauer-Stiftung

Matthias Jakubowski

FragdenStaat

Sylvia Pfefferkorn

Wirtschaft für ein weltoffenes Sachsen

Moderation: Cana Nurtsch, Geschäftsführerin, Türkische Gemeinde in Deutschland e.V., Vorstand BKMO e.V.

WORKSHOP - „How to be an ally“

14:25 - 15:50 • WORKSHOP

Was bedeutet Allyship in der Praxis, jenseits von Selbstbezeichnung und guten Gesten?
Was brauchen migrantische Organisationen wirklich, was blockiert echte Solidarität?

Leitung: Sabrina Rahimi, BKMO e.V.

BIPOC Resonanzraum - „Raum zum Sein“

14:25 - 15:50 • BIPOC RESONANZRAUM

Ein geschützter Raum für Menschen, die heute schon viel tragen. Kein Podium, keine Erwartungen – nur Platz für das, was der Körper trägt: somatische Praktiken, kollektive Stille. Und für Gespräche, die woanders keinen Platz haben. Wer hierher kommt, muss nichts erklären.

Leitung: Sohal Behmanesh & Aki Krishnamurty

PANEL - „KUNST ALS WIDERSTAND“

16:35 - 18:15 • PANEL INKL. Q&A

Wie sieht ein Leben aus, das Kunst und Aktivismus nicht trennt? Die Gäste dieses Panels schreiben, drehen, podcasten – und stehen öffentlich sichtbar für das ein, was sie sind. Das hat einen Preis: Anfeindungen, Erwartungsdruck, die Frage, wie viel man von sich preisgibt, damit die Arbeit authentisch bleibt. Wie hält man das aus, ohne sich zu verbiegen? Und was bedeutet es, wenn die eigene Kunst zur politischen Aussage wird?

„Die Politik zog mich nicht vom Theater weg,
aber meine Zunge teilte sich.“ Emine Sevgi Özdamar

Cuso Ehrich

Soziolog*in, Organizer*in, Korientation e.V.

Raquel Kishori Dukpa

Drehbuchautorin, Creative Producerin, Jünglinge

Katharina Oguntoye

Schriftstellerin, Unternehmerin, Aktivistin

Dr. Emilia Roig

Autorin, Speakerin, Politikwissenschaftlerin

Moderation: Fabienne Mawahne.

ABENDPROGRAMM - „WIR BLEIBEN“

18:30 - 21:00 • SPOKEN WORD, IMPULS, COMMUNITY DINNER

Der Abend gehört nicht der Politik, sondern uns. Spoken Word eröffnet den Raum, leise und persönlich, bevor ein gemeinsamer Moment des Erinnerns den Blick zurück und nach vorn richtet: auf das, was wir schon überstanden haben, und auf das, was noch vor uns liegt. Den Abschluss bildet das Community Dinner, bei gutem Essen und Gesprächen, für die tagsüber keine Zeit war.

18:30 - 19:30 • SPOKEN WORD & POETRY

Jacinta Nandi

deutsch

Josef Kolisang

deutsch, englisch

Io Ember

englisch

19:30 - 19:40 • Kollektives Erinnern

Marianne Ballé Moudoubou

Vorstand BKMO e.V.

19:40 - 21:00 • Community Dinner

Abendessen von Panafrica

Moderation: Lan Rommel, BKMO e.V.

bk-mo.de

Gefördert vom



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

**Robert Bosch
Stiftung**

OBS
OTTO BRENNER
STIFTUNG